



***HANDBUCH
FÜR
REGIONSLEITER
(REGION CHAIRPERSON)***



Die Ethischen Grundsätze von Lions Clubs International

Ich werde das Ansehen meines Berufstandes in meinem persönlichen aktiven Handeln fördern und so beachten, dass ich mit Recht in dem Ruf stehe, etwas geleistet zu haben.

Ich will dabei erfolgreich sein und mich um den mir zustehenden angemessenen Gewinn bemühen. Dieses Ziel werde ich jedoch nicht zu Lasten meiner Selbstachtung durch Wahrnehmen eines unlauteren Vorteils oder fragwürdiger Handlungen anstreben.

Ich werde um des eigenen Vorteils willen nicht die Existenz eines anderen gefährden. Meinen Geschäftspartnern gegenüber will ich loyal sein und mir selbst treu bleiben.

Wann immer ein Zweifel an der Korrektheit und moralischen Integrität meiner Einstellung oder meines Verhaltens gegenüber meinen Mitmenschen entsteht, werde ich mich selbstkritisch prüfen.

Ich betrachte die Freundschaft als Ziel, nicht als Mittel zum Zweck. Ich bin mir bewusst, dass wahre Freundschaft nicht erwiesener Dienste wegen besteht. Sie fordert nichts, nimmt jedoch Freundschaftsdienste im selben Geiste an, in dem sie geleistet wurde.

Ich werde mich stets meiner Verpflichtungen als Staatsbürger gegenüber meinem Land und der Gesellschaft bewusst bleiben und in Wort und Tat loyal zu ihnen stehen. Im Rahmen meiner Möglichkeiten werde ich sie mit persönlichem Engagement und finanziellen Mitteln bei der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützen.

Ich werde meinem Mitmenschen helfen, indem ich den Unglücklichen mit Trost, den Schwachen mit Tatkraft und den Bedürftigen mit meinen wirtschaftlichen Mitteln beistehe.

Ich werde behutsam sein mit meiner Kritik und freigebig mit meinem Lob, ich will mich bemühen, aufzubauen und nicht zu verletzen.

Die Ziele von Lions Clubs International

Den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Völkern der Welt zu WECKEN und zu erhalten.

Die Grundsätze eines guten Staatswesens und guten Bürgersinns zu FÖRDERN.

Aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft EINZUTRETEN.

Die Clubs in Freundschaft, Kameradschaft und gegenseitigem Verständnis zu VERBINDEN.

Ein Forum für die offene Diskussion aller Angelegenheiten von öffentlichem Interesse zu BILDEN, ohne jedoch politische Fragen parteiisch und religiöse Fragen intolerant zu behandeln.

Einsatzfreudige Menschen zu BEWEGEN, der Gemeinschaft zu dienen, ohne daraus persönlichen Nutzen zu ziehen; Tatkraft und vorbildliche Haltung in den Bereichen des Handels, der Industrie, des Berufs sowie des öffentlichen und privaten Lebens zu entwickeln und zu fördern.

Missionserklärung

Unter allen Menschen größeres Verständnis für humanitäre Bedürfnisse zu fördern und diesen mit freiwilligen Hilfsdiensten, die durch Gemeindeengagement und internationale Zusammenarbeit möglich gemacht werden, zu begegnen.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Definition eines guten Regionsleiters.....	1
Aufgaben und Vorbereitungen.....	1
Sie sind Mitglied eines weltweiten Teams.....	2
Auftrag und Ermächtigung für Ihr Amt.....	2
Hauptaufgaben eines Regionsleiters.....	3
„Unterstützen Sie den Distrikt-Governor...“	3
„Koordinieren Sie die Aktivitäten der Zonenleiters...“.....	4
„Achten Sie auf schwache Clubs...“.....	5
Status Quo Clubs.....	6
Auch starke Clubs brauchen Sie.....	7
Einführungsfeier für neue Mitglieder.....	7
Ihre Aufgabe bei der Gründung neuer Clubs.....	9
Die Organisation im internationalen Hauptsitz.....	10

Einleitung

Die Pflichten eines Regionsleiters variieren in jedem Land der Welt und unterscheiden sich oft sogar innerhalb der Distrikte. Der Distrikt-Governor hat den Auftrag zu bestimmen, ob das Amt des Regionsleiters während seiner Amtszeit besetzt werden soll. Aus diesen Gründen enthält das Handbuch die auf diese Position bezogenen grundsätzlichen Direktiven und Richtlinien.

Definition eines guten Regionsleiters

- **Er/sie ist ein pflichtbewusster Lion, sowohl hinsichtlich seiner/ihrer Grundsätze als auch in seinen/ihren Handlungen.**
- **Er/sie steht mit Wort und Tat hinter dem Distrikt-Governor.**
- **Er/sie unterstützt die Vorsitzenden des Distriktausschusses und denkt immer daran, dass der einzelne Club der wichtigste Baustein innerhalb des Lionismus ist.**

Aufgaben und Vorbereitungen

Sie haben bereits vor Ihrer Ernennung zum Regionsleiter Erfahrungen in verschiedenen leitenden Positionen im Lionismus gesammelt. Jede Position dient als Vorbereitung auf die nächste. Als Regionsleiter erwartet man nun noch mehr von Ihnen. Ihr Verantwortungsbereich wird sich auf ein größeres geographisches Gebiet erstrecken und Sie werden mehr Lions betreuen. Hier sind einige Fragen, die Sie sich selbst vor Amtsantritt stellen sollten:

1. Haben Sie mit Ihrem Vorgänger über nicht abgeschlossene Arbeiten und über wichtige Angelegenheiten, die Ihrer sofortigen Aufmerksamkeit bedürfen, gesprochen?
2. Haben Sie mit dem neuen Distrikt-Governor über seine oder ihre Pläne gesprochen und über Aufgaben, die Sie innerhalb dieses Rahmens persönlich übernehmen sollen?
3. Haben Sie einen Plan oder eine Liste von Vorhaben, die Sie bis zum Ende Ihrer Amtszeit abgeschlossen sehen möchten? (Ihr eigener Terminkalender kann hierbei von Nutzen sein).
4. Haben Sie sich Zeit genommen, Ihre Kenntnisse über die Distriktssatzung und Zusatzbestimmungen zu prüfen?

Sie sind Mitglied eines weltweiten Teams

Das Amt des Regionsleiters ist für Ihre Region und Ihren Distrikt wichtig. Der Erfolg der Lions Clubs in Ihrem Distrikt hängt von der Teamarbeit eines jeden Clubpräsidenten, Zonenleiters, Regionsleiters, Vizegovernors und Distrikt-Governors ab. Sie sind das entscheidende Bindeglied zwischen Ihrem Distrikt-Governor dem/den Zonenleiter/ Clubpräsidenten.

Über 1.350.000 Lions sind durch einen gemeinsamen Teamgeist miteinander verbunden und was jeder von Ihnen sagt oder tut, kann eventuell alle Lions betreffen. Was Sie anlässlich von Kabinettsitzungen, Kongressen, Seminaren und persönlichen Clubbesuchen sagen und tun, hat letzten Endes auch Einfluss auf die Leistungsbilanz Ihres Distrikt-Governors. Ihre Worte und Taten wirken sich auch auf das Ansehen Ihres Distrikt-Governors aus und können sogar das Wirken von Lions auf der ganzen Welt beeinflussen.

Auftrag und Ermächtigung für Ihr Amt

Nach den internationalen Zusatzbestimmungen "handelt der Regionsleiter unter der Aufsicht und Anleitung des Distrikt-Governors." Er/sie ist der oberste verwaltende Amtsträger in seiner/ihrer Region. Zu seinen/ihren Pflichten gehören:

1. sich für die Aufgaben und Zielsetzungen der Vereinigung einzusetzen;
2. im Bereich seiner Region eine wachsames Auge auf die Tätigkeiten der Zonenleiter und, sofern vom DG empfohlen, anderer Ausschussbeauftragten zu halten;
3. sich initiativ für die Gründung neuer Clubs und die Festigung schwacher Clubs einzusetzen;
4. weitere, vom internationalen Vorstand zugewiesene Aufgaben wahrzunehmen, die im Handbuch für den Regionsleiter und in anderen Direktiven beschrieben sind."

Hauptaufgaben eines Regionsleiters

1. „Unterstützen Sie den Distrikt-Governor so gut wie möglich, besonders in der Region...“

Um gute Arbeit im ganzen Distrikt leisten zu können, muss Ihr Distrikt-Governor sich auf jeden Regionsleiter bei der Erfüllung der erforderlichen Pflichten verlassen können. Die Aufgaben, die ein Governor den Regionsleitern anvertraut, unterscheiden sich von Distrikt zu Distrikt. Die Beziehungen zwischen allen Governors und ihren Regionsleitern beruhen auf Vertrauen. Der Distrikt-Governor verlässt sich ebenso auf die gewissenhafte Erfüllung der Ihnen zugewiesenen Aufgaben wie die ranghöheren Lions sich auf die gute Amtsausübung des Governors verlassen.

Zu den Aufgaben, die Ihr Governor Ihnen übertragen kann, gehören:

- Motivation Ihres Zonenleiters.
- Abstimmung offizieller Clubbesuche als Stellvertreter/in des Governors, wenn darum gebeten
- regelmäßige Berichterstattung an den DG, über die Sachlage in Ihrer Region
- Benachrichtigung des Distrikt-Governors über bereits getroffene oder zu treffende Entscheidungen
- kurze, prägnante Berichterstattung über Ihre Region auf Kabinettsitzungen, unter Berücksichtigung spezieller Clubberichte des Regionsleiters
- Unterstützung bei der Beaufsichtigung verschiedener Distriktkomitees
- Berichte über Clubbesuche, solange diese noch aktuell sind
- Unterstützung der Distriktbeauftragten für Führungsweiterbildung, bei der Planung und Durchführung von Seminaren für Distrikt- und Clubamtsträger/innen
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung des Distriktkongresses und anderer Distriktversammlungen

2. „Koordinieren Sie die Aktivitäten der Zonenleiter...“

Ihre Zonenleiter sind wichtige Bindeglieder und sorgen dafür, dass Kontakte zu den Lions, zu Ihnen und zum Distrikt-Governor aufrechterhalten werden. Wenn Sie Ihrem Distrikt-Governor über Situationen in den Clubs ihrer Region berichten, können Ihnen Ihre Zonenleiter die aktuellsten Informationen geben. Eine der größten Anforderungen, die an Sie gestellt werden, ist die Koordinierung der zahlreichen Aktivitäten Ihrer Zonenleiter.

Dies soll in einer Form geschehen die:

1. eher anleitet als befiehlt
2. mit der Zielsetzung Ihres Distrikt-Governors im Einklang steht
3. unnötige Wiederholung von Hilfsprojekten vermeidet (dies kann in dicht besiedelten Gebieten vorkommen).

Um wirksam mit Ihren Zonenleitern zusammenzuarbeiten und um diesen zu ermöglichen aus Ihrer Erfahrung Nutzen zu ziehen, sollten Sie sich regelmäßig mit ihnen treffen. Telefongespräche und Briefe sind oft nur ein unzureichender Ersatz für persönliche Gespräche. Bei diesen Zusammenkünften sollte auf folgendes geachtet werden:

- Rückblick auf die Ziele, die Sie und der Distrikt-Governor den Zonenleitern setzten
- Erörterung der Club- und/oder Distriktprobleme
- mündliche Berichterstattung der Zonenleiter über vorgesehene Projekte

Wenn Sie an Zonentreffen teilnehmen, denken Sie bitte daran, dass:

- der Zonenleiter den Vorsitz behält. Sie sind nur Beobachter/in und Gast
- sie die Gelegenheit nutzen sollten, mehr über die einzelnen Clubs zu erfahren
- sie die Effizienz des Zonenleiters beurteilen sollten; überlegen Sie, wie Sie ihnen behilflich sein können.

3. „Achten Sie auf schwache und Status Quo Clubs, stärken Sie diese mit Hilfe des Zonenleiters...“

Die Auflösung eines Clubs ist meistens nicht das Verschulden eines einzelnen Lions sondern ein Versäumnis, an dem die Lions-Amtsträger/innen, einschließlich des Regionsleiters, mitschuldig sind. Um eine solche Auflösung zu vermeiden, müssen Sie auf Warnsignale achten. Falls Sie einen schwachen Club bemerken, sollten Sie dies sofort dem/der Zonenleiter/in mitteilen und ihn/sie dabei unterstützen dem Club wieder auf die Beine zu helfen. Je früher Sie eingreifen, desto leichter ist es, den Club zu festigen oder neu aufzubauen.

Folgende Anzeichen zeigen Ihnen, dass sich ein Club in Schwierigkeiten befindet:

- mangelnde Teilnahme an Clubtreffen und sinkende Mitgliederzahlen
- der Club organisiert keine Hilfsprojekte mehr
- allgemeiner Mangel an Begeisterung und Stolz auf Lions-Projekte
- keine Neuaufnahme von Mitgliedern
- verspätete Beitragszahlungen
- keine Übermittlung von MMR für drei aufeinander folgende Monate

Nur wenn Sie aktuelle Informationen über die Clubs in Ihrer Region haben, können Sie diese Warnsignale erkennen. Sie erhalten diese aktuellen Informationen, indem Sie:

- Ihre Clubs persönlich besuchen
- an Zonentreffen teilnehmen und mit dem zuständigen Zonenleiter Gespräche führen
- Kopien der Clubbrundschreiben lesen
- die monatlichen Mitgliedschaftsberichte der Clubs erhalten
- den Distrikt-Governor darum bitten, Informationen aus der monatlichen Kontenübersicht des Clubs zu teilen
- den Wachstum/die Austritte aus den Clubs prüfen

Hier sind die von Regionsleiter am häufigsten durchgeführten Maßnahmen zur Unterstützung schwacher Clubs. Ihre Durchführung sollte mit Takt erfolgen:

1. untersuchen Sie die Probleme zur Ermittlung ihrer Ursachen
2. sprechen Sie sich offen mit den Clubamtsträger/innen über Ihre Ergebnisse
3. schlagen Sie Lösungen für diese Probleme vor; Sie sollten zuerst mit dem Zonenleiter und Ihrem Distrikt-Governor darüber reden; in Sonderfällen sollten Sie dem Distrikt-Governor vorschlagen ein Rebuilding Lion-Programm für den Club einzurichten

Auch starke Clubs brauchen Sie

Ein/e Lions-Amtsträger/in wie der Regionsleiter sollte niemals annehmen, dass nur weil ein Club heute stark ist, morgen nicht vielleicht schon Hilfe brauchen könnte. Ein guter Club bewahrt seine Stärke nicht nur durch ständige Bemühungen der Clubamtsträger/innen, sondern auch durch Zusammenarbeit mit den Distriktamtsträger/innen. Kein Club ist jederzeit so unabhängig, dass er niemals Anregungen für Projekte braucht. Denken Sie auch daran, dass ein starker Club die beste Unterstützung eines schwachen Clubs ist. Wenn Sie einen Club besuchen, vergewissern Sie sich, dass folgende sechs Elemente, ohne die kein Club erfolgreich sein kann, vertreten sind:

1. ein größeres Hilfsprojekt, das in der Umgebung gebraucht und gewünscht wird
2. ein größeres Spendenprojekt, an dem sich die Stadt beteiligen kann und zu dem sie beiträgt
3. gute interne und externe PR
4. interessante Treffen; dies bedeutet angenehme Räumlichkeiten, liebenswürdige Begrüßung und interessante Programme
5. guter Teamgeist
6. ein Membership-Programm mit guten Einführungsfeiern, schneller Orientierung und Einbeziehung neuer Mitglieder in das Clubleben

Einführungsfeier für neue Mitglieder

Man wird Sie ab und zu auffordern neue Mitglieder einzuführen. Die Einführung neuer Mitglieder in einen örtlichen Lions Club kann sich je nach den Gebräuchen und Gewohnheiten des Clubs und Distrikts unterscheiden. Alle Einführungen sollen jedoch der Feier Würde und Bedeutung verleihen und von einem angesehenen Lion vorgenommen werden.

Hier sind einige Vorschläge für eine Einführungsfeier:

- geben Sie einen kurzen historischen Überblick über Lions Clubs International
- geben Sie einen knappen Bericht über den Werdegang des Clubs und dessen laufende Projekte
- weisen Sie darauf hin, dass Mitgliedschaft nur auf Einladung erfolgt und das neue

- Mitglieder jeweils von der gesamten Mitgliedschaft willkommen geheißen werden
- erklären Sie, was von neuen Mitgliedern erwartet wird, wie z. B. regelmäßige Anwesenheit, Zeitaufwand für Clubprojekte usw.
- nehmen Sie den Eid ab (s.u.)
- überreichen Sie das New Member-Kit und beschreiben Sie kurz den Inhalt
- sprechen Sie über die Verantwortung der Sponsoren
- heißen Sie neue Mitglieder im Namen des Clubs und des Distrikts willkommen

Amtseid Nr. 1

„Da Sie den Wunsch geäußert haben, diesem Club und somit Lions Clubs International beizutreten, bitte ich Sie, Folgendes zu wiederholen:

„Ich trete hiermit dem Lions Club _____ bei und bin mir bewusst, dass diese Mitgliedschaft mich dazu verpflichtet, an allen Clubanlässen teilzunehmen. Ich werde die ethischen Grundsätze von Lions Clubs International nach besten Kräften befolgen, an den Zusammenkünften regelmäßig teilnehmen und Aufgaben übernehmen, die zur Ausführung der Programme meines Clubs, Distrikts und von Lions Clubs International beitragen.

„Sie sind nun Mitglied des Lions Clubs _____. Als äußeres Zeichen werden Ihre Sponsoren Ihnen das Abzeichen mit dem Lions-Logo anstecken.“

(Die Sponsoren stecken die Pins an.)

Amtseid Nr. 2

„Da Sie den Wunsch geäußert haben, diesem Club und somit Lions Clubs International beizutreten, bitte ich Sie, meine Fragen mit einem einfachen „Ja“ zu beantworten.

Sind Sie bereit, die Mitgliedschaft im Lions Club _____ anzunehmen, im Bewusstsein, dass die Mitgliedschaft Sie dazu verpflichtet sich an allen Clubanlässen zu beteiligen?

- Ja -

Verpflichten Sie sich, nach den Grundsätzen von Lions Clubs International zu handeln, Treffen regelmäßig zu besuchen, die Aufgaben zu übernehmen, die Ihnen übertragen werden, und an den Programmen Ihres Clubs, Distrikts und von Lions Clubs International teilzunehmen?

- Ja -

Sie sind nun Mitglied des Lions Clubs _____. Als äußeres Zeichen werden Ihre Sponsoren Ihnen das Abzeichen mit dem Lions-Logo anstecken.“

(Die Sponsoren stecken die Pins an.)

Schlusswort

„Liebe Lions, tragen Sie dieses Abzeichen mit Stolz. Ich beglückwünsche Sie und heiße Sie als neue Mitglieder der größten Vereinigung von Service Clubs, der International Association of Lions Clubs, herzlich willkommen. Im Namen des Clubs übergebe ich Ihnen hiermit Ihr New Member-Kit; es enthält die offizielle Mitgliedschaftsurkunde und weitere Unterlagen, die Ihnen den Anfang leichter machen werden. Wir sind stolz, Sie als Mitglied des Lions Clubs _____ in unserem Kreis begrüßen zu dürfen.“

Ihre Aufgabe bei der Gründung neuer Clubs

Finden Sie einer Stadt in Ihrer Region, in der es noch keinen Lions Club gibt und in der ein Club gebraucht wird. Das ist der erste Schritt zur Verbreitung des Lionismus. Danach sollten Sie folgende Schritte zur Gründung eines neuen Clubs unternehmen:

1. Treffen Sie Ihren Distriktbeauftragten für Clubaufbau, um mehr über sein Amt zu erfahren.
2. Besorgen Sie sich von der Abteilung für neue Clubs in der Internationalen Hauptverwaltung, Informationen und Materialien, wie zum Beispiel die Unterlagenmappe zur Gründung neuer Clubs.
3. Besprechen Sie mit dem Zonenleiter und dem Distriktbeauftragten für Clubaufbau Ihre Liste mit Standorten von Lions Clubs in Ihrer Region.
4. Regen Sie Clubs in Ihrer Region an neue Clubs zu gründen und bieten Sie Ihre Hilfe an.
5. Nachdem der Gründung eines neuen Clubs, sind Sie für dessen Betreuung mitverantwortlich. Achten Sie darauf, dass Folgendes nicht versäumt wird:
 - abgeschlossene Orientierung aller Amtsträger/innen und Mitglieder
 - regelmäßige Besuche von erfahrenen Lions
 - der Club erhält Beratung und Leitung falls nötig.

Ihr Distrikt-Governor kann Ihnen vorschlagen ein Orientierungsseminar für neue Mitglieder oder Amtsträger/innen in Ihrer Region durchzuführen. Die Extension und Membership Division und die Leadership Division im internationalen Hauptsitz bieten für die Planung und Umsetzung eines Seminars zahlreiche Unterlagen an.



Der internationale Hauptsitz

Club Supplies & Distribution Division

Ist zuständig für den Verkauf, Einkauf und Versand von Clubbedarf. Sie koordiniert alle Abteilungen, die für Verkaufswerbung, Warenbeschaffung, Versand und Verwaltung von Clubbedarf in aller Welt zuständig sind. E-Mail Adresse: clubsupplies@lionsclubs.org

Convention Division

Ist zuständig für Planung, Durchführung und Koordinierung aller Belange im Zusammenhang mit dem internationalen Kongress und den Sitzungen des internationalen Vorstands.

E-Mail Adresse: convention@lionsclubs.org

District & Club Administration Division

Hilft bei der weltweiten Distrikt- und Clubverwaltung, bietet Übersetzungsservice in den offiziellen Sprachen der Vereinigung an und stellt die 100% District Governor-Auszeichnungen und die Club President Excellence-Auszeichnungen aus.

E-Mail Adresse: districtadministration@lionsclubs.org

Extension & Membership Division

Ist zuständig für Planung, Programme und die internen und externen Strategien zur Aufrechterhaltung von beständigem Mitgliederzuwachs durch Gründung neuer Clubs, Aufnahme neuer Mitglieder und Retention-Programme und für die Verleihung der Key-Auszeichnungen. E-Mail Adresse: extension@lionsclubs.org

Finance Division

Ist verantwortlich für die Verwaltung der Finanzen der internationalen Vereinigung, für das Finanzwesen inklusive Bankgeschäfte, Überweisungen, allgemeine Buchführung, Kostenbuchhaltung und Investitionen. E-Mail Adresse: resources@lionsclubs.org

IT Division

Ist zuständig für die Planung, Organisation und Kontrolle der Datenverarbeitung, einschließlich Computersystemanalysen, Programmierung, Dateneingabe, Zusammenstellung von Finanz-, Statistischen-, Bestands- und Mitgliedschaftsberichten. E-Mail Adresse: it@lionsclubs.org

International Activities & Program Development Division

Leitet verschiedene Phasen der Forschung, Planung und Entwicklung von projektbezogenem Material. Sie koordiniert außerdem den Informationsfluss von Clubs und Distrikten zu den jeweiligen Vorstandskomitees und setzt Vorstandsdirektiven für Projekte und Programme um.

E-Mail Adresse: executiveservices@lionsclubs.org

Leadership Division

Ist verantwortlich für alle Leadership-Programme, -Seminare, -Konferenzen, -Lehrpläne und -Veröffentlichungen auf internationaler, Gesamtdistrikt-, Distrikt- und Clubebene.

E-Mail Adresse: leadership@lionsclubs.org

Legal Division

Ist mit allen Rechtsangelegenheiten von Lions Clubs International betraut, wie den jährlichen Steuererklärungen, Registrierung und Erhaltung der eingetragenen Schutzmarken und Urheberrechte, die Erhaltung und Verwaltung der weltweiten Haftpflicht-, Sach- und Unfallversicherungen, Eingliederung der Clubs in Distrikte, Bestätigung und Beglaubigung der internationalen Kandidat/innen und Verfahren zur Satzungsänderung. Die Legal Division ist ebenfalls für die rechtliche Klärung von Fragen bezüglich satzungsgemäßer und parlamentarischer Vorschriften zuständig.

E-Mail Adresse: legal@lionsclubs.org

PR & Production Division

Ist für die Koordinierung und Abstimmung von PR-Programmen, für interne und externe Kommunikation, Magazine und die Veröffentlichung aller Informationsblätter, Leitfäden, Programm-Handbücher und audio-visueller Materialien sowie für die Herausgabe und alle Herstellungsphasen des amerikanischen und spanischen LION-Magazins und aller vom Hauptsitz erstellten Veröffentlichungen, sowie für die Textverarbeitung, Computergestaltung des Satzsetzes und alle Phasen des Drucks.

E-Mail Adresse: pr@lionsclubs.org

Lions Clubs International Foundation

Ist zuständig für die Verwaltung von LCIF, einschließlich Förderung, Finanzverwaltung, Verbindung mit Distriktbeauftragten für LCIF, Einsatz der von den Treuhänder/innen der Stiftung genehmigten Spendengeldern und Liaison zwischen Treuhänder/innen und Vorstand.

E-Mail Adresse: lcif@lionsclubs.org



We Serve

**THE
INTERNATIONAL ASSOCIATION
OF LIONS CLUBS
300 W. 22nd STREET
OAK BROOK, ILLINOIS 60523-8842, USA**

OFFICIAL PUBLICATION OF LIONS CLUBS INTERNATIONAL